

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 15

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen
Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Die Be-
völkerung der Schweiz. — La population de la Suisse. — Statistik der Todesursachen
in der Schweiz. — Déchoué pour les appareils électriques dans la République Argentine.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 10. Januar. Die Firma Ed. Leemann in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 310 vom
16. Dezember 1897, pag. 1269) ist infolge Hinschiedes des Inhabers
erloschen.

Fritz Eduard Leemann in Zürich IV, Carl Leemann in Zürich III, und
Bertha Schweizer, geb. Leemann, in Zürich IV, alle von Zürich, haben
unter der Firma Gebr. Leemann & Co in Zürich II eine Kollektivgesell-
schaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm und
die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ed. Leemann» übernimmt.
Die Gesellschafterin Bertha Schweizer, geb. Leemann, führt die Firma-
unterschrift nicht. Buch- und Accidenzdruckerei. Stockerstrasse 64.

10. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizer-
ische Nordostbahngesellschaft in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. März
1901, pag. 341) hat sich, nachdem gemäss Vertrag vom 1. Juni 1901 die
den Gegenstand ihrer Unternehmung bildenden Transportanstalten an die
Schweiz. Eidgenossenschaft übergegangen sind, durch Beschluss der ausser-
ordentlichen Generalversammlung vom 28. Dezember 1901 als aufgelöst
erklärt und die Liquidation unter der Firma Schweizerische Nordostbahn-
gesellschaft in Liquidation einer Kommission von sieben Mitgliedern über-
tragen, bestehend aus: Dr. Ludwig Rudolf von Salis, Professor, von Maie-
feld, in Bern; Ständerat Emil Isler, von Wohlen, in Aarau; Dr. Eugen
Curti, von Rapperswil, in Zürich II; Edmund von Hegner-Meyer, von
Winterthur und Zürich, in Zürich V; Emil Streuli-Hüni, von Horgen, in
Zürich II; Bankdirektor Dr. Oskar von Waldkirch, von Schaffhausen, in
Zürich V, und Heinrich Däniker, von Zürich, in Zürich II (dieser bisher
Mitglied der Direktion). Diese Kommission vertritt die Schweiz. Nordost-
bahngesellschaft in Liquidation nach aussen, in der Weise, dass je zwei
ihrer Mitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die
bisherigen Unterschriftsvollmachten der Direktoren Julius Frölich, Philipp
Birchmeier, Heinrich Eusebius Mezger und Heinrich Däniker sind erloschen.

10. Januar. Die Firma Greiser & Maurer in Zürich III (S. H. A. B.
Nr. 231 vom 10. September 1897, pag. 947) begiebt sich in Liquidation.
Dieselbe wird von den beiden bisherigen Gesellschaftern unter der Firma
Greiser & Maurer in Liquid. gemeinsam durchgeführt.

10. Januar. Inhaber der Firma A. Maurer-Widmer in Zürich III ist
August Maurer-Widmer, von Hamburg, in Zürich III. Passepartouts-, Spiegel-
und Rahmenfabrik. Josephstrasse 32.

10. Januar. Inhaber der Firma Karl Zürcher, Nachf. von Willh. Kunz
in Zürich I ist Karl Zürcher, von Teufen (Appenzell), in Zürich V, vom
1. April 1902 an in Zürich I. Optisches Geschäft. Rathausquai 22.

10. Januar. Inhaber der Firma J. Leuthold-Hardmeier in Thalweil ist
Johannes Leuthold-Hardmeier, von Zürich, in Thalweil. Kolonialwaren,
Obst- und Gemüse. Gotthardstrasse 612.

10. Januar. Verband Schweizerischer Brauereien in Zürich II
(S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. April 1900, pag. 503). Carl Habich-Dietsch
und Albert Hess sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft
ausgetreten, und es sind damit deren Unterschriften erloschen. Als Vor-
standsmitglieder fungieren z. Z.: Franz Weber, von und in Wädens-
weil, als Präsident; Arnold Billwiller, bisher Beisitzer, als Vicepräsident;
Wilhelm Zeller, bisher Stellvertreter, als Aktuar; Bernhard Fuglistaller,
jun., bisher Stellvertreter, als Beisitzer; Gustav Hemmann, von und in
Bern, als Ersatzmann; Arnold Hürlimann, bisher Präsident, und Max Reiser,
bisher Stellvertreter, beide als Ersatzmänner. Quästor ist wie bisher Joseph
Veitl. Sitz und Geschäftslokal befinden sich am jeweiligen Wohnorte des
Verbandspräsidenten; nummehr in Wädensweil.

11. Januar. Die Firma H. Hürlimann in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 189
vom 25. Mai 1900, pag. 759) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Januar. Inhaberin der Firma L. Hürlimann in Zürich V ist Lina
Hürlimann, geb. Egli, von Zürich, in Zürich V. Betrieb des Restaurants
zum «Römerhof». Römerplatz 2. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann
der Inhaberin, Heinrich Hürlimann.

11. Januar. Inhaber der Firma Friedrich Haass in Zürich IV ist Fried-
rich Haass-Rahm, von Weissenburg (Bayern), in Zürich IV. Agentur, Kom-
mission und Importgeschäft. Registraße 9.

11. Januar. Die Firma C. Hanhart in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 64
vom 1. März 1899, pag. 255) erteilt Prokura an Hans Conrad Hanhart,
von Zürich, in Dietikon, den Sohn des Firmainhabers.

11. Januar. Inhaber der Firma G. Greiser-Bruhlin in Zürich I ist Gustav
Greiser-Bruhlin, von Werder (Preussen), in Zürich I. Passepartouts-,
Spiegel- und Rahmenfabrik. Rämistrasse 31.

11. Januar. Inhaberin der Firma Wwe Keller-Bross in Zürich III ist
Witwe Elise Keller, geb. Bross, von Basel, in Zürich III. Schuhhandlung.
Josephstrasse 13.

11. Januar. Die Firma R. Zinggeler Söhne in Zürich I (S. H. A. B.
Nr. 317 vom 19. November 1898, pag. 1318) erteilt Prokura an Arnold
Scherer, von Wädensweil, in Zürich II.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1902. 11. Januar. Adolf Hochuli, von Reitnau (Aargau), und Johann
Möri, von Lyss, beide Notare in Lyss, haben unter der Firma Hochuli u.
Möri mit Sitz in Lyss, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit
dem 1. Januar 1902 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Notariat und Ver-
waltung. Geschäftslokal: in Lyss und in Seedorf.

Bureau Bern.

11. Januar. Der Kaufmännische Verein Bern, mit Sitz in Bern
(S. H. A. B. Nr. 185, 1891, pag. 751; Nr. 274, 1892, pag. 1111; Nr. 151,
1893, pag. 615, und Nr. 256, 1895, pag. 1068), hat unterm 15. September
1900 eine Revision seiner Statuten vorgenommen; als Abänderung der
in den früheren Publikationen enthaltenen Tatsachen ist anzugeben, dass nun-
mehr die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein der Präsident
oder Vicepräsident mit dem I. Sekretär oder dem I. Kassier gemeinsam
führt. Als bisherige Funktionäre sind ausgeschieden: Präsident: Rudolf
Studler; I. Sekretär: Jacques Uroch, und als I. Kassier: Hermann Sutter.
Es sind neu gewählt worden, als Präsident: Ernst Zulauf, von Langenthal;
als Vicepräsident: Jules Meyer, von Kurzdorf; als I. Sekretär: Martin
Hübscher, von Dottikon, und als I. Kassier: Samuel Chappuis, von Rivaz,
alle in Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

8. Januar. Die Firma Wittwe Uhlmann in Trubschachen (S. H. A. B.
Nr. 270 vom 25. September 1896, pag. 1111) ist infolge Ablebens der
Inhaberin, Barbara Uhlmann, geb. Siegenthaler, erloschen. Aktiven und
Passiven der erloschenen Firma sind übergegangen auf die Firma
«Geschwister Uhlmann», in Trubschachen.

8. Januar. Unter der Firma Geschwister Uhlmann in Trubschachen
haben sich die Geschwister Elise, Christian und Ernst Uhlmann, von Trub,
wohlhaft in Trubschachen, zu einer Kollektivgesellschaft vereinigt, welche
am 26. April 1901 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der
erloschenen Firma «Wittwe Uhlmann» übernommen hat. Natur des
Geschäfts: Spezereiwarenhandlung und Bäckerei.

Bureau de Porrentruy.

11 janvier. Dans la séance du conseil d'administration de la Société
d'horlogerie de Porrentruy, ci-devant société en nom collectif Dubail,
Monuin, Frossard et Cie à Porrentruy et société d'horlogerie de Bassee-
court (F. o. s. du c. du 10 mai 1899, n° 157, page 604; 23 avril 1900,
n° 150, page 603; 28 janvier 1901, n° 29, page 114), la dite séance tenue
à Porrentruy, lieu du siège de la société, Jean-Baptiste Monnin et Joseph
Pattet, les deux à Porrentruy, ont été révoqués comme directeurs de la
société.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1902. 8. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Falek & Co
in Luzern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 23. Mai 1900, pag. 751 u. dortige
Verweisung) erteilt Kollektivprokura an Hans Schmid, von Luzern, und
Josef Brunner, von Inwyl, beide in Luzern. Die an Jean Kleiner erteilte
Einzelprokura bleibt bestehen.

9. Januar. Der Inhaber der Firma J. Döpfner in Luzern (S. H. A. B.
Nr. 9, pag. 59) erteilt Prokura an dessen Sohn Walter Döpfner.

9. Januar. Die Firma A. Huber in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 205
vom 22. Juli 1896, pag. 847 und dortige Verweisung) erteilt Prokura an
A. Huber, Sohn, von und in Grosswangen.

10. Januar. Inhaber der Firma Al. Waldspühl in Ebikon ist Alois
Waldspühl, von Hohenrain, in Ebikon. Landwirtschaft und Milchhandel.
Oberschachen.

11. Januar. Die Firma Frau Stadelmann geb. Koch in Hasle
(S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, pag. 416) ist infolge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

11. Januar. Friedrich und Anton Stadelmann, von Romoos, in Hasle,
haben unter der Firma Gebr. Stadelmann in Hasle eine Kollektivgesell-
schaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1902 begonnen hat. Tuch-,
Spezerei- und Eisenwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1902. 11 janvier. Dans sa séance du 7 janvier 1902, le conseil
d'administration des Fabriques de Ciment Portland et Chaux hydr: de
Châtel St-Denis et Vouvy, société anonyme, à Châtel St-Denis
(F. o. s. du c. du 4 avril 1895, n° 93, page 390, et 18 janvier 1901, n° 48,
page 69), a décidé d'accepter la démission de J. A. Bucher, directeur de
la société; il a appelé provisoirement à ces fonctions Robert Leutwyler, direc-
teur, à Vouvy, qui aura dès ce jour la signature sociale avec le président
du conseil d'administration, Joseph Philippa, à Châtel St-Denis.

Bureau Murten (Bezirk See).

13. Januar. Die Kollektivgesellschaft A. Petitpierre et Co in Murten
(S. H. A. B. Nr. 226 vom 10. Juli 1899, pag. 911) ist infolge Verzichtes
erloschen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Die Bevölkerung der Schweiz und der Kantone nach der Zählung von 1900.
La population de la Suisse et des cantons, d'après le recensement de 1900.
Endgültige Ergebnisse. — Résultats définitifs.

	Wohnbevölkerung Population résidente		Ortsanwes. Bevölkerung Population présente
Schweiz — Suisse	8 315 443	Schweiz — Suisse	8 325 023
Zürich — Zurich	431 036	Zürich — Zurich	431 687
Bern — Berne	589 433	Bern — Berne	590 914
Lucerne — Lucerne	146 619	Lucerne — Lucerne	146 912
Uri	19 700	Uri	19 732
Schwyz	55 835	Schwyz	55 451
Obwalden — Unterw.-le-Haut	15 260	Obwalden — Unterw.-le-Haut	15 270
Nidwalden — Unterw.-le-Bas	13 070	Nidwalden — Unterw.-le-Bas	13 017
Glarus — Glaris	32 349	Glarus — Glaris	32 373
Zug — Zoug	25 093	Zug — Zoug	25 206
Fribourg — Freiburg	127 951	Fribourg — Freiburg	128 209
Solothurn — Soleure	100 782	Solothurn — Soleure	100 806
Baselstadt — Bâle-Ville	112 227	Baselstadt — Bâle-Ville	112 885
Baselrand — Bâle-Campagne	68 497	Baselrand — Bâle-Campagne	68 661
Schaffhausen — Schaffhouse	41 514	Schaffhausen — Schaffhouse	41 609
Aargau — Argovie	206 285	Aargau — Argovie	206 659
Thurgau — Thurgovie	113 221	Thurgau — Thurgovie	113 480
Tessin — Ticino	138 638	Tessin — Ticino	138 548
Vaud — Waadt	281 379	Vaud — Waadt	284 673
Valais — Wallis	114 438	Valais — Wallis	114 158
Neuchâtel — Neuenburg	126 279	Neuchâtel — Neuenburg	126 600
Genève — Genf	132 609	Genève — Genf	133 417

Verschiedenes — Divers.

Statistik der Todesursachen in der Schweiz. Das «sanitarisch-demographische Wochenbulletin» schreibt über den Erfolg und die Bedeutung der seit Anfang des Jahres 1901 in allgemeinem Gebrauch befindlichen Sterbekarte: Die Neuerung hat bei den meisten Aerzten (also leider nicht bei allen!) Anklang gefunden. Diese Statistik soll auch die Erforschung der Ursachen der Volkskrankheiten ermöglichen; sie ist das einzige Mittel, das dies gestattet, eine Forschungsmethode, welche die Mitwirkung jedes einzelnen Arztes erfordert. Es genügt nicht, auf den Sterbekarten einfach die Todesursachen anzugeben; es sollten auch, besonders bei tuberkulösen Krankheiten, die Ursachen der Erkrankung, die hereditäre Veranlagung, die Wohnungs- und Ernährungsverhältnisse etc. festzustellen gesucht werden. Bei Unfällen wären die Entstehungsursachen und bei Totgeburten die Ursachen des Absterbens der Frucht, Krankheiten oder Konstitutionsanomalien der Mutter, fehlerhafte Lage des Kindes, Missbildungen, etc., anzugeben. Nur wenn dies geschieht, kann die Mortalitätsstatistik ihren eigentlichen Zweck als Hilfsmethode der medizinischen Wissenschaft erfüllen. Mit der Unterstützung unserer Bestrebungen leisten die Aerzte also nicht der Statistik, die nie Selbstzweck ist, sondern der Medizin selbst den grössten Dienst.

Das gesammelte Material wird schon seit Jahren von Aerzten und Sanitätsbehörden wissenschaftlich ausbeutet; in Zukunft dürfte dies noch

mehr der Fall sein. Der Kampf gegen die verheerendste aller Volkskrankheiten, gegen die Tuberkulose, wird immer lebhafter geführt. Um die richtigen prophylaktischen Massnahmen gegen ihre weitere Ausbreitung treffen zu können, müssen vor allem die Ursachen der Krankheit genau ermittelt werden. Die hygienische Kommission der schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft, die sich eingeheft mit der Frage beschäftigt, wünscht denn auch auf breiter Basis eine Enquete über jene Ursachen aufzunehmen. Sollten die Aerzte, die an diesen Forschungen das meiste Interesse haben, sich den Bestrebungen gegenüber indifferent verhalten können? Wir glauben kaum. Intensive, zielbewusste Mitarbeit wird auch im kommenden Jahre von jedem einzelnen Arzte erwartet.

Le débourché pour les appareils électriques dans la République Argentine. Ainsi que le démontrent les données suivantes, transmises par la Légation de Belgique à Buenos Ayres au Bulletin commercial belge, la République Argentine n'est pas restée en arrière des autres nations en ce qui concerne les applications du courant électrique; actuellement, elle constitue même un débouché important pour les articles d'électricité en général.

Buenos Ayres est remarquable par l'étendue de ses voies de communication. Cette ville compte, en effet, plus de 450 kilomètres de lignes de tramways, avec 2,000 voitures environ. La traction animale disparaît peu à peu devant la traction électrique. Celle-ci fut mise en usage par M. Carlos Bright, en 1897, et il existe actuellement déjà une centaine de kilomètres de voie parcourue par les voitures électriques; en outre, de nombreuses transformations sont en cours d'exécution, et on projette l'établissement de nouvelles lignes.

Sans compter les installations électriques pour l'usage particulier de leurs propriétaires, le pays compte près d'une quarantaine d'usines distributrices.

Outre Buenos Ayres, plusieurs villes sont éclairées à l'électricité. Dans la capitale, l'éclairage public et celui des particuliers utilisent ensemble un pouvoir de plus de 4 millions de bougies.

La ville de Cordoba possède également une installation remarquable, qui dispose d'une force de près de 3,000 chevaux.

L'emploi de l'électricité comme force motrice est assez considérable pour des usages industriels et pour le fonctionnement des ascenseurs, appareils de ventilation et autres actuellement très répandus.

L'industrie des articles d'électricité a pris un certain développement à Buenos Ayres, où on en fabrique plusieurs qui venaient jadis de l'étranger.

En 1900 s'est constituée une société, La Teulontia, dont le but est d'installer une fabrique de lampes à arc, de dynamos et de charbons pour lampes.

Toutefois, l'importation conserve sa place prépondérante sur le marché, où la plupart des grandes maisons américaines, anglaises, allemandes et françaises sont représentées.

Pour les articles dont il s'agit, l'industrie américaine occupe dans l'Argentine une situation de beaucoup plus importante que celle de ses concurrentes d'Europe. La South American Electric Supply Co., société new-yorkaise constituée pour la vente des produits de la General Electric Co. de Schenectady, fait un chiffre d'affaires considérable.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Basler Löwenbräu.

X. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 30. Januar 1902, nachmittags 5 Uhr,
im Geschäftslokal, Grenzacherstrasse 124.

Traktanden:

- 1) Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. September 1901; Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl von drei, eventuell vier im Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle für 1901/1902.

Vom 22. Januar an werden Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Revisoren, im Bureau der Gesellschaft, Grenzacherstrasse 124, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sein.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben die Herren Aktionäre spätestens drei Tage vor derselben ihre Aktien bei der Basler Handelsbank zu hinterlegen, wogegen ihnen Depotscheine und Zutrittskarten verabfolgt werden.

Basel, den 11. Januar 1902.

Der Verwaltungsrat.

Restaurant — Börse — Grillroom

vis-à-vis der Börse — ZÜRICH — Börsenstrasse.

Jeden Freitag: Börsen-Lunch à Fr. 3. (1069)

Offene Weine. Pilsener- und Münchener-Bier vom Fass.

Aktien-Gesellschaft Leu & Co., Zürich.

Wir gewähren Darlehen auf Grundelgentum zu den günstigsten Bedingungen.

Zürich, Januar 1902.

Die Direktion.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

USINES METALLURGIQUES DE VALLORBE.

Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 24 janvier 1902, à 10 heures du matin, dans la grande salle de l'Hôtel de Genève, à Vallorbe.

Ordre du jour:

Ratification de la vente de la propriété de La Dernier.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'à la veille de l'assemblée contre présentation des actions:

- à Vallorbe au siège social;
- à Lausanne chez M. G. Landis, banquier;
- à Vevey chez MM. Chavannes, de Palézieux & Cie.;
- à Yvon chez MM. Baup & Cie.

(63)

Le conseil d'administration.

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.

Stationäre Accumulatoren. (1849)

Bureau

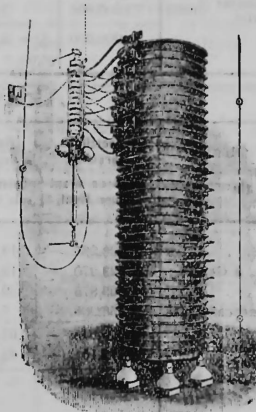
in

Zürich:

Fraumünsterstrasse
Nr. 12.

Anlagen für Kraft und Licht, Telegraphie, Laboratorien etc. Diese Accumulatoren eignen sich ihrer ausserordentlichen Einfachheit wegen f. jede industrielle Anlage, als Sammler- und Puffer-Batterie, sowie als Reserve für Nothbeleuchtung.

Prospekte, Preislisten und Kostenvoranschläge auf Verlangen kostenfrei



Fabrik

in

Ottens:

Industriequartier.

Special-Vorzüge:
75% Raum-Ersparnis. Erstaunlich rasche und einfache Montage, einfachste Inbetriebsetzung. Keine Glasgefässe, kein Bruch, keine Lötstellen. Leichter Unterhalt. Grösste Dauerhaftigkeit. Zweijährige Garantie oder zehnjährige Versicherung. Prima Referenzen.